

eckige. Sie lassen sich von der Mitte her leichter bedienen, und die Baukosten sind billiger. Nach ihren Berechnungen kostet ihnen ein rechteckiger Schweinestall für 200 Schweine etwa 140 000 Rubel, aber ein runder nur 36 000 Rubel. Außerdem werden auch weniger Baumaterialien benötigt.

Ein bekannter Brigadier aus einer Traktorenbrigade des Gebietes Kirowograd berichtete unter anderem darüber, daß er zu Studienzwecken drei Monate in den USA auf einer Farm gearbeitet hat. Er untersuchte dabei die Möglichkeiten für die zweckmäßigere Bearbeitung des Maises. Nach den Erfahrungen, die er bei seinem Aufenthalt in den USA gesammelt hat, steht die landwirtschaftliche Kultur der Sowjetunion zweifellos höher als die der USA. Trotzdem gibt es aber einiges, was man dort lernen kann. Das ist besonders die Kleinmechanisierung und die Anwendung einfacher Maschinen, die das Be- und Entladen von Hand überflüssig machen. Er hat in Amerika auf dem Felde gearbeitet und war zu gleicher Zeit auch verantwortlich für die Vorbereitung des Futters und das Füttern von 800 Stück Vieh. Das ist eben nur möglich, wenn die Kleinmechanisierung stärker angewandt wird.

Aus dem Bezirk Rostow wurde von einem Diskussionsredner berichtet, daß an den landwirtschaftlichen Instituten, Techniken und Schulen der Mechanisierung die leitenden Kader der Kolchosen bei den fortgeschrittensten Mechanisatoren die besten Erfahrungen in der Maisbestellung studieren.

Wir müssen vor allen Dingen dem Erfahrungsaustausch und der fortgeschrittenen Wissenschaft der Landwirtschaft größere Beachtung schenken.

### **Die besten Erfahrungen verallgemeinern**

Am Beginn der Parteiwahlen 1959 und der Vorbereitung der Bezirksdelegiertenkonferenzen steht die Frage: Worauf müssen wir unser Hauptaugenmerk legen? Jeder spürt, daß die Parteiarbeit reichhaltiger und vielfältiger geworden ist.

Das Wichtigste ist, alle jene Aufgaben des Jahres 1959 gut zu organisieren, die mit der Lösung der ökonomischen Hauptaufgabe Zusammenhängen. Es müssen feste Garantien geschaffen werden, daß der Volkswirtschaftsplan des Jahres vollständig erfüllt und übererfüllt wird. Dabei kommt es darauf an, die wichtigsten Erfahrungen und Ergebnisse der Parteiarbeit seit dem V. Parteitag kritisch zu verarbeiten.

Eine entschiedene Verbesserung muß in der gesamten Kaderarbeit erreicht werden. Die leitenden Parteiorgane müssen darüber berichten, was sie taten und zu tun gedenken, um die Genossen zu hohem Parteibewußtsein und ständiger Kampfbereitschaft zu erziehen. Es muß darüber berichtet werden, wie die Erziehung der Genossen erfolgt, die durch die Partei für leitende Funktionen im Staats- und Wirtschaftsapparat und für die Massenorganisationen nominiert wurden. Die Genossen sind danach zu beurteilen, wie sie die Beschlüsse der Partei durchgeführt haben, für die Lösung der Hauptaufgaben kämpften und wie sie es verstanden, durch eine gute Massenarbeit die Partei mit einem weiten Kreis Sympathisierender zu umgeben.

Auf den Bezirksdelegiertenkonferenzen wird auch darüber zu berichten sein, wie die Bezirksleitungen die Kräfte der Partei und der Massen zur Lösung der Schwerpunktaufgaben mobilisierten und einsetzten und was die Bezirks- und Kreisleitungen zur Unterstützung und Hilfe für die Grundorganisationen in den